

Durchblick: Aus Daten schlau werden

Wird das Wetter wirklich immer schlechter? Woraus setzt sich das Gemeinde Budget zusammen und wie verändert es sich über Zeit? Wie kann man Daten informativ darstellen?

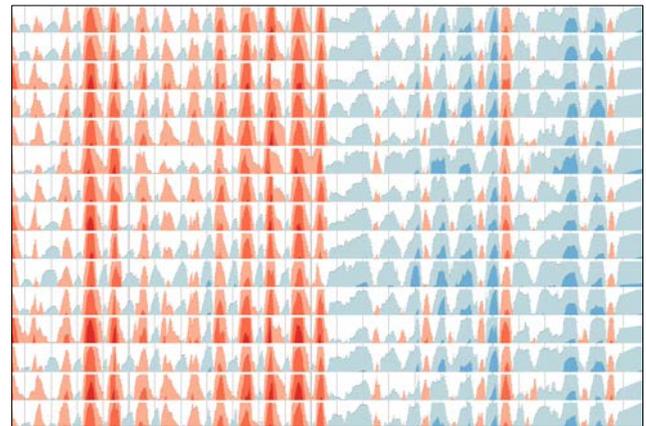
Bekanntes belegen – Unbekanntes entdecken

Bei großen Datenmengen fällt die Analyse und Interpretation der Daten oft schwer. Doch mit den richtigen Ansätzen lassen sich Informationen entdecken, die in diesen Datenbergen versteckt sind.

Entscheidend dafür ist das Zusammenspiel zwischen automatischer Datenanalyse durch Computer und Interpretation durch Menschen mittels interaktiver Visualisierung. Eine aktuelle Forschungsrichtung, welche diese zwei Komponenten verbindet, ist „Visual Analytics“.

Sehen und Verstehen

Visual Analytics bedient sich des effektivsten Informationskanals des Menschen – der visuellen Wahrnehmung. Daher sind Visualisierungen gut geeignet, um Daten zu verstehen, komplexe Informationsräume zu erkunden oder Muster und Zusammenhänge in Daten zu erkennen.



Temperaturverläufe im August 2014:
Die Visualisierungstechnik „Horizon Graph“ erlaubt die kompakte Darstellung zahlreicher Zeitreihen um Vergleiche anstellen zu können.

Interaktive Auseinandersetzung mit Daten

Visual Analytics hilft, durch (teil)automatisierte analytische Methoden die betrachtete Datenmenge auf ein für Menschen verarbeitbares Maß zu reduzieren. Wobei nicht nur Bilder, die Daten repräsentieren, das Ziel sind, sondern eine interaktive Auseinandersetzung mit den Daten, die den Mensch ans Lenkrad des Wissensgewinnungsprozesses stellt.

Ansprechpartner/Verantwortliche

Wolfgang Aigner
wolfgang.aigner@fhstp.ac.at

Alexander Rind
alexander.rind@fhstp.ac.at

Markus Wagner
markus.wagner@fhstp.ac.at
www.fit-for-future.at